

ausgefertigt durch: SG 3: Feuerwehr - Jan Püschel  
Ausfertigungsdatum: 06.02.2023

**Beschluss**

der Sitzung der/des  
**Stadtrates**/Verwaltungsausschuss  
Ausschuss Umwelt/Technik

Beschluss-Nr.: **SR 491/40A/2023**

Abstimmungsergebnis: 16 von 23

Tischvorlage: ja/nein  
**öffentlich**/ nichtöffentlich

dafür	dagegen	Enthaltungen	Befangenheit
16	0	0	0

-----  
vorberaten im Aufsichtsrat am:

Verwaltungsausschuss am:

Amtsleiterberatung am:

Ausschuss Umwelt/Technik am:

Ortschaftsrat am:

**Stadtrat am: 13.02.2023**

-----  
**Beschlussgegenstand:**

**Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines gebrauchten Löschfahrzeuges für den Standort Bärenstein**

-----  
Der Stadtrat/ Ausschuss U/T/ Verwaltungsausschuss:

gibt dem Bürgermeister Prokura, die im Doppelhaushalt eingestellten Mittel „Feuerwehr Bärenstein, Erwerb Gebrauchtfahrzeug“ für die Beschaffung eines gebrauchten Lösch- oder Tanklöschfahrzeuges zu verwenden. Die eingestellten Mittel sind so zu verwenden, dass neben der eigentlichen Beschaffung nach Inaugenscheinnahme auch die nötigen Revisionen, Reparaturen und ggf. Umbauten finanziert werden können. Der Stadtrat ist über die Beschaffung zu informieren.

Befangenheit gemäß § 20 SächsGemO lag nicht vor.

-----  
**Finanzielle Auswirkungen (in €)**      keine      einmalige      periodisch wiederkehrende  
Gesamtkosten der Maßnahme:                      140.000,00€

**Begründung/Sachverhalt:**

Aktuell sind im Doppel-Haushaltsplan 140.000 € für eine Ersatzbeschaffung des betagten TLF16/25 (Baujahr 1989) durch eine Beschaffung eines Gebrauchtfahrzeuges für den Standort Bärenstein vorgesehen.

Mit dem knapp 34 Jahre altem Fahrzeug gab es bereits in den letzten Jahren immer Probleme bei der TÜV- und SP-Prüfung.

Wir betrachten den Gebrauch-Fahrzeugmarkt schon lang und bemerken, dass dieser aktuell stark umworben ist und zukünftig die Preise auch hier steigen werden.

Aktuell haben wir auf der Plattform Zoll-Auktion ein sehr interessantes Fahrzeug gefunden, welches unsere Erwartungen erfüllen könnte. Da die Auktionsfristen z. T. kurz sind bzw. auch eine rel. zeitnahe Kaufzusage bei einem Händler zu erwarten ist, so würden wir vorab um eine Prokura durch den Stadtrat bitten um nach reiflicher interner Prüfung und ggf. mit einer Inaugenscheinnahme vor Ort das Fahrzeugs zu erwerben.

Da bei einem Erwerb z. B. über die Plattform „Zoll-Auktion“ die Fahrzeuge unaufbereitet angeboten werden, werden die eingestellten Mittel so verwendet, dass neben dem eigentlichen Erwerb auch die nötigen Revisionen, Reparaturen und ggf. Umbauten durch die Mittel finanziert werden können. Ein Teil des Budgets würde dann (falls nötig) z. B. für Aufbau-Durchsicht, Pumpen Revision und womöglich Reparaturen am Fahrgestell oder die nötige Beschaffung fehlender Ausrüstung zurückgehalten werden.

Wir bitten den Stadtrat daher, dem Bürgermeister die Freigabe bzw. Prokura zu erteilen, in Verbindung mit der Verwaltung den Markt zu sondieren und ggf. in Frage kommende Fahrzeuge einer Prüfung und Bewertung zu unterziehen sowie bei positivem Gesamteindruck den Erwerb durchzuführen.

Der Stadtrat wird über das Ergebnisse informiert.

-----  
Anlage zur Beschlussfassung:

-----  
Abstimmung erfolgte mit:

-----  
Gesetzliche Grundlagen (Gesetze, Beschlüsse u. ä. der Beschlussfassung).  
-----

Verteiler für Vorlage:

Verteiler für Beschlüsse:

  
**Wiesenberg**  
**Bürgermeister (Siegel)**

